## Bayerische Staatsregierung



Sie befinden sich hier: Startseite -> Herrmann feiert Lückenschluss auf der neuen Bahnstrecke von Ebensfeld nach Erfurt

## Herrmann feiert Lückenschluss auf der neuen Bahnstrecke von Ebensfeld nach Erfurt

9. September 2016

+++ Lückenschluss auf einer der wichtigsten Bahnstrecken in Europa: Zwischen dem oberfränkischen Ebensfeld und der Landeshauptstadt von Thüringen, Erfurt, ist auf Deutschlands Bahn-Mammutbaustelle die feste Fahrbahn der Bahnstrecke fertiggestellt worden. Das herkömmliche Schotterbett wurde durch ein festes Fundament aus Stahlbeton ersetzt, um eine längere Lebensdauer bei höherer Geschwindigkeit zu gewährleisten. Damit ist der Inbetriebnahme des letzten großten Teilstücks der Bahnmagistrale von München über Nürnberg, Erfurt und Leipzig/Halle nach Berlin ein wichtiger Schritt geglückt. "Das ist ein echtes Highlight! Jetzt startet der Countdown bis zur endgültigen Inbetriebnahme im Jahr 2017", freute sich heute Bayerns Innen- und Verkehrsminister Joachim Herrmann, der stellvertretend für Ministerpräsident Horst Seehofer in Schalkau im Thüringer Landkreis Sonneberg am Südportal des Eisenbahntunnels Müß die Fertigstellung gefeiert hat. +++

Wie Herrmann berichtete, bestehe die Neubaustrecke zu mehr als der Hälfte aus Ingenieurbauwerken. "Mit 29 Talbrücken und 22 Tunnel ist das eine beachtliche Ingenieursbaukunst, die meinen vollen Respekt verdient", so Bayerns Bauminister. Bereits vor rund einem Jahr hat der Durchstich des Burgbergtunnels bei Erlangen symbolisch gezeigt, dass der Weg für den schnellen Schienenweg zwischen München und Berlin frei ist.

Die Freigabe des Bahnverkehrs auf dieser Strecke ist für Dezember 2017 geplant. Dann reisen Bahngäste von München nach Berlin in rund vier Stunden und von Nürnberg nach Berlin sogar in knapp unter drei Stunden. Aber nicht nur auf der ICE-Strecke, auch auf der regionalen Strecke kommen sich Bayern und Thüringen ein Stück näher. Herrmann: "Wir richten gerade einen Regionalexpress ein, der ab Ende 2017 alle zwei Stunden zwischen Coburg und Breitengüßbach fahren wird. Damit rücken Thüringen und die Metropolregion noch näher zusammen." Täglich sollen auch drei ICE-Zugpaare in Coburg Station machen.

Die Neu- und Ausbaustrecke zwischen Nürnberg und Erfurt ist derzeit Deutschlands längste und größte Bahnbaustelle und zählt zu den europaweit wichtigsten Infrastrukturprojekten. 25 Jahre nach der Wiedervereinigung und der Grundsatzentscheidung für die Umsetzung der Verkehrsprojekte Deutsche Einheit (VDE) ist die Neu- und Ausbaustrecke zwischen Nürnberg und Erfurt das abschließende Projekt aller 17 VDE-Maßnahmen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit

